

Der Pressesprecher

Medieninformation

Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum

Feierliche Zeugnisübergabe an die Absolventinnen und Absolventen der zweijährigen Fachschule für Agrarwirtschaft in Stadtroda

Heute fand die offizielle Zeugnisübergabe an die Absolventinnen und Absolventen der zweijährigen Fachschule für Agrarwirtschaft in Stadtroda statt. Nach intensiven vier Winterschulhalbjahren, in denen Fachschülerinnen und Fachschüler ihr Wissen in vielfältigen Fachbereichen erweiterten, ist dieser Tag ein bedeutender Meilenstein auf ihrem beruflichen Weg.

In seiner Festrede betont der Präsident des TLLLR Peter Ritschel die bedeutende Entscheidung der Absolventinnen und Absolventen, sich für eine Veränderung in der Landwirtschaft und Gesellschaft zu engagieren. „Sie haben Ihren Wissenshorizont erweitert und sind auf dem besten Weg, Profis in Ihrem Fach zu werden“.

Die Fachschülerinnen und Fachschüler haben in den letzten Jahren insgesamt 2.720 Unterrichtsstunden bei zwölf Fachlehrern und externen Referenten absolviert. Sie wurden in modernen, multimedial ausgestatteten Schulräumen unterrichtet und haben praktische Erfahrungen in zahlreichen Projekten gesammelt.

Hervorzuheben ist die Vielzahl an praktischen Höhepunkten, wie die Teilnahme an der jährlichen Pflanzenschutzschulung, Laborpraktika im Zentrallabor Jena, Feldtage zu Getreide, Mais und Energiepflanzen sowie Wettbewerbe wie der Weizencup in Ruttersdorf. Zudem konnten die Schülerinnen und Schüler durch Exkursionen nach Witzenhausen, Zeitz, Erfurt, Vachdorf, in die Schweiz und nach Frankreich wertvolle Einblicke in die landwirtschaftliche Praxis und europäische Institutionen gewinnen.

Nach erfolgreichem Abschluss eines Onlinekurses der BASF konnte ganz digital das Biodiversitätszertifikat erworben werden.

Auch der Aktionsrahmen des Wahlpflichtfaches für die Fachschülerinnen und Fachschüler der Abschlussklasse reichte von der „Analyse und Empfehlungen zur Entwicklung einer erfolgreichen Direktvermarktung“ über die „Gestaltung und Implementierung einer Website für einen Landwirtschaftsbetrieb“ bis hin zur „Organisation und Durchführung eines Projekttag der Landwirtschaft für Grundschüler“ und stellt den Praxisbezug der Fortbildung in den Vordergrund. Diese Projekte zeigten eindrucksvoll den Teamgeist und die Einsatzbereitschaft der Absolventinnen und Absolventen.

Die besten Abschlüsse als Staatlich geprüfte/r Agrarbetriebswirt/in erreichten:

- Emely Amend (Waisagrund Agrar GmbH Crock),
- Julius Nicklas (Landwirtschaftsbetrieb Nicklas' Hof GbR Herbsleben),
- Gabriel Schödel (Landwirtschaftsbetrieb Familie Wentzel GbR Salz-
münde) und

Torsten Weidemann

Durchwahl:

Telefon +49 361 574041-135

Telefax +49 361 572041-338

pressestelle@tlllr.thueringen.de

Jena

21.05.2024

**Thüringer Landesamt für Landwirtschaft
und Ländlichen Raum (TLLLR)**
Naumburger Straße 98
D-07743 Jena

- Johannes Porsche (Agrargesellschaft Pfiffelbach mbH).
- Diese Leistungen werden mit einem DLG-Gutschein prämiert.

Ebenso besonders hervorzuheben sind die herausragenden Leistungen bei den Projektarbeiten.

Die Fachschülerinnen und Fachschüler bearbeiteten komplexe betriebliche Aufgabenstellungen, bei denen viele sehr gute Ergebnisse erzielt wurden. Sieben Schülerinnen und Schüler erhielten die Note „sehr gut“, darunter:

- Emely Amend (Waisagrund Agrar GmbH Crock),
- Lukas Krüger (BioLution GmbH in Straußfurt),
- Julius Nicklas (Landwirtschaftsbetriebes Nicklas' Hof GbR Herbsleben),
- Tobias Ott (Agrargenossenschaft Weidagrund e. G. Unterreichenau),
- Johannes Porsche (Agrargesellschaft Pfiffelbach mbH),
- Jonas Rathmann (Probst GbR) und
- Gabriel Schödel (Landwirtschaftsbetrieb Familie Wentzel GbR Salz-
münde).

Erfreulich ist, dass ein großer Teil der Absolventen der Fachschule Stadtroda bereits einen Arbeitsvertrag unterzeichnet hat. Der Bedarf an Nachwuchskräften wird nach wie vor nicht in vollem Umfang gedeckt.

Die Landwirtschaftsbetriebe in Mitteldeutschland sollten deshalb gezielt junge Menschen auswählen und dass bereits während der Berufsausbildung, die durch gute Leistungen auffallen und deren berufliche Weiterentwicklung fördern.

Die Stadtrodaer Fachschule ist die einzige landwirtschaftliche Bildungseinrichtung in Thüringen, die die zweijährige Fachschulfortbildung anbietet. Es besteht noch die Möglichkeit, sich für das Schuljahr 2025/26 anzumelden. Beginn der Ganzzahresschule ist am 1. September 2025, die Winterschule startet am 13. Oktober 2025.

Die Fachschule ist mit der Fort- und Weiterbildung auch zukünftig ein kompetenter Partner für die Qualifizierung von Fach- und Führungskräften für die Landwirtschaft.

Bewerbungen können an die Fachschule für Agrarwirtschaft Stadtroda, Am Burgblick 23, 07646 Stadtroda gerichtet werden.

Das Bewerbungsformular ist unter

www.tllr.thueringen.de/bildung/fachschule-stadtroda/zweijaehrige-fachschule erhältlich.